

EuRail Buch-Info

Bibliographische Hinweise zu fremdsprachiger Eisenbahn- und Verkehrsliteratur

herausgegeben vom Arbeitskreis EuRail, Postfach 5472, D-79021 Freiburg i.Br., Fax 0 76 61 / 63 10, E-mail <info@eurail-buchinfo.de>

Liste 3/2002 (Dezember)

Nr. 27

Dieses Informationsblatt enthält ausgewählte Eisenbahn-, Straßenbahn- und sonstige verkehrsbezogene Bücher aus Europa und Übersee (ohne deutschsprachige Titel) mit den wichtigsten bibliographischen Angaben sowie zum Großteil mit kurzen Beschreibungen des Inhalts. Hinweise zu den Bezugsmöglichkeiten finden sich auf der letzten Seite.

Europa

⇒ Stadtverkehr:

- **02-067: Trams in Western Europe.** Harrow Weald (Capital Transport) 2002. 128 Seiten. Format A5. Softcover. ISBN 1-85414-265-8. 25 €.

Dieses Handbuch stellt – wie der Titel schon sagt – die Straßenbahnbetriebe Westeuropas in der angesichts des Buchumfangs gebotenen Kürze vor. Eingegangen wird auf die eingesetzten Fahrzeuge und die Betriebs- und Netzstruktur. Zahlreiche farbige Abbildungen.

Belgien

⇒ Allgemeine Verkehrsgeschichte:

- **02-068: Stationsarchitectuur in België. Deel I: 1835-1914,** von Hugo De Bot. Turnhout (Brepols) 2002. 200 Seiten. Querformat A4. Softcover. ISBN 90-5622-048-9. 54 €.

Dieses der belgischen Bahnhofsbauarchitektur gewidmete Werk stellt auf etwa 800 Fotos die Stationsgebäude vor, die bis zum 2. Weltkrieg errichtet wurden. Das Buch ist in gleicher Ausstattung und zum selben Preis unter dem Titel „Architecture des gares en Belgique. Tome I: 1835-1914“ (ISBN 2-503-52161-4) auch auf Französisch erhältlich.



⇒ Regionale Verkehrsgeschichte:

- **02-069: La jonction Nord-Midi 1952-2002,** von Paul Jacops, Baudouin Dieu und Jean-Luc Vanderhaegen. Brüssel (PFT) 2002. 124 Seiten. Format 21,5 x 30 cm. Hardcover. 42 €.

Eine Direktverbindung des Brüsseler Nord- und Südbahnhofs durch das Stadtzentrum hindurch war seit dem 19. Jahrhundert geplant, doch kam sie in ihrer heutigen Form erst 1952 – und dies nach einer wechselvollen Baugeschichte – zustande. Das vorliegende Buch befasst sich mit Bau und Betrieb dieser Strecke durch das Herz der belgischen Hauptstadt. Zahlreiche Schwarzweiß- und Farbabbildungen illustrieren die Linie, die heute die am dichtesten befahrene Belgiens ist.

Der Titel ist in gleicher Ausstattung und zum selben Preis auch auf Niederländisch erhältlich.



⇒ Stadtverkehr:

- **02-070: De Antwerpse tram.** Zaventem (Ostendis) 2002. 100 Seiten. Format A4. Softcover. 25 €.

Ein sehr schön gedrucktes Buch – ein Sonderheft des belgisch-niederländischen „Tramfan Magazine“ –, das auf etwa 175 Fotos (davon mehr als 150 in Farbe) den Straßenbahnbetrieb Antwerpens vorstellt.

Frankreich

⇒ Regionale Verkehrsgeschichte:

- **02-071: Mémoire en images: La Petite Ceinture,** von Jean-Pierre Rigouard. Joué-lès-T. (Sutton) 2002. 128 Seiten. Format 16 x 24 cm. Softcover. 24 €.

Dieser kleine Bildband enthält Postkartenreproduktionen, die die bekannte Pariser Verbindungsbahn, welche die Kopfbahnhöfe entlang der Stadtgrenze miteinander verband und langezeit einem dichten städtischen Personenverkehr diente, in der Zeit des Dampfbetriebs zeigen. Eine Ergänzung zum umfangreichen Band zum selben Thema, den „La Vie du Rail“ kürzlich wieder aufgelegt hat (vgl. Buchinfo-Titel 02-009).

- **02-072: Il était une fois... Les Tramways et les trains en Pays Nantais (Loire-Inférieure)**, von Yves Bielinski. Romorantin (CPE) 2002. 167 Seiten. Format 20 x 29 cm. Softcover. ISBN 2-845031-65-3. 26 €.

Dieser Band illustriert anhand alter Postkarten das Neben- und Kleinbahnnetz im Département Loire-Inférieur sowie das alte Straßenbahnnetz der regionalen Hauptstadt Nantes, die heute wieder über ein modernes, neu gebautes Tramnetz verfügt.

- **02-073: Chers petits trains du Loir-et-Cher**, von Alain de Dieuleveult. Le Mans / Paris (Cénomane / LVDR) 2001. 190 Seiten. Format 22 x 30 cm. Hardcover. ISBN 2-905596-68-6. 45 €.

In der für diese Kleinbahnreihe üblichen Manier – mit zahlreichen historischen Aufnahmen – werden die Klein- und Überlandstraßenbahnen des zentralfranzösischen Départements Loir-et-Cher einschließlich der noch heute in Betrieb befindlichen Strecke der Gesellschaft „Le Blanc-Argent“ beschrieben. Ebenfalls neu erhältlich ist der Band über das Nachbardepartement:

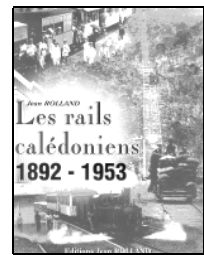
- **02-074: Petits trains de la Sarthe**, von Alain de Dieuleveult und Jean Edom. Le Mans (Cénomane) 2001. 176 Seiten. Format 22 x 30 cm. Hardcover. ISBN 2-905596-05-8. 33 €.

- **02-075: Trains des Alpes – Trains de Montagne**, von Isabelle Espinasse und Philippe Morel. Seyssinet (Libris) 2002. 102 Seiten. Querformat 20 x 18 cm. Softcover. ISBN 2-907781-40-5. 19,50 €.

Obwohl sich dieses – hervorragend gestaltete und gedruckte – Buch nicht unbedingt an das Fachpublikum der Eisenbahnfreunde wendet, kann es auch für den ‚ernsthaften‘ Bahnfreund empfohlen werden, da der aus zahlreichen französischen Fachzeitschriften bekannte Photograph Morel ausgezeichnete Aufnahmen beige-steuert hat. Der Text stellt weitgehend alle Haupt-, Neben- und Bergbahnen der französischen Alpen kurz, aber nicht sehr tief-schürfend vor.

- **02-076: Les rails calédoniens 1892-1953**, von Jean Rolland. Nouméa (Ed. Rolland) 2002. 320 Seiten. Format 21 x 28 cm. Softcover. ISBN 2-9518501-0-7. 54 €.

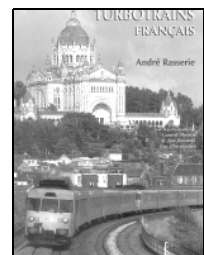
Dass es in Neukaledonien, einer Insel in der pazifischen Südsee, die noch heute Teil des französischen Staates ist, überhaupt Eisenbahnen gab, ist wenig bekannt. Nur eine Strecke, die Linie Nouméa-Dumbéa-Paita, diente dem öffentlichen Verkehr, die zahlreichen anderen Stichstrecken verbanden vor allem Bergwerke mit den Küstenhäfen. Rolland hat zahlreiche Dokumente, Zeitzeugnisse und Fotos zu diesem wenig beachteten Stück französischer Bahngeschichte zusammengetragen.



⇒ Fahrzeuge:

- **02-077: Les turbotrains français**, von André Rasserie u.a. Breil-s-R. (Cabri) 2002. 248 Seiten. Großformat 24 x 32 cm. Hardcover. 59 €.

Die „turbotrains“ der SNCF, deren Besonderheit der bei der Luftfahrttechnik ‚entliehene‘ Turbinenantrieb ist, leiteten die Modernisierung des französischen Fernverkehrs und die Zeit des triebwagenbasierten Schnellverkehrs ein. Das exzellente Buch von Rasserie und Mitautoren stellt die Entwicklung der Bauarten ETG und RTG sowie den TGV-Prototypen 001 vor, der auch zur Turbotrains-Familie gehört. Auch auf die Exportfahrzeuge u.a. für Ägypten und die US-Personenverkehrsgesellschaft Amtrak wird eingegangen.



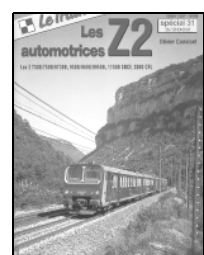
Tip des Monats

- **02-078: Le grand livre du TGV**, von Claude Soulié und Jean Tricoire. Paris (LVDR) 2002. 352 Seiten. Großformat 24 x 32 cm. Hardcover. ISBN 2-915034-01-X. 66 €.

Rechtzeitig zum Weihnachtsfest werden die Freunde französischer Schnelltriebwagen mit einem weiteren Prachtband „beschenkt“ (wenn man das angesichts des Preises sagen darf): das umfangreiche Werk zu den TGV-Hochgeschwindigkeitszügen der SNCF stammt aus kompetenter Feder und illustriert sämtliche technischen und betriebsmäßigen Aspekte dieser Triebwagenfamilie. Mehr als 550 fast ausschließlich farbige Abbildungen ergänzen den Text, der zu einem Drittel der TGV-Streckeninfrastruktur und zu zwei Dritteln den Fahrzeugen gewidmet ist. Sehr empfehlenswert.

- **02-079: Les automotrices Z2. Les Z7300/7500/97300, 9500/9600/99500, 11500 SNCF, 2000 CFL**, von Olivier Constant. Betschdorf (Publitrains) 2002. 98 Seiten. Format A4. Magazinheftung. ISSN 1267-5008. 16,50 €.

Die elektrischen Triebwagen des Typs Z2 gehören zu den eher unauffälligen und wenig beachteten Fahrzeugen auf dem SNCF-Netz, doch waren sie es, die ab 1980 eine grundlegende – und zu jenem Zeitpunkt längst überfällige – Modernisierung des Regionalverkehrs auf elektrifizierten Haupt- und tlw. Nebenstrecken einleiteten. Das „Le Train“-Sonderheft enthält wie immer zahlreiche Farbfotos.



⇒ Sonstiges:

- **02-080: Images de Trains. Tome IX: Trains de l'Est – une collection oubliée. Henri Vial (1892-1955).** Paris (LVDR) 2002. 160 Seiten. Großformat 24 x 32 cm. Hardcover. 53 €.

Dieser neue Band aus der Bildbandreihe „Images de trains“ zeigt annähernd 280 Schwarzweiß-Aufnahmen, die vor allem von dem bisher weitgehend unbekanntem Fotografen Vial zwischen 1910 und der Zeit unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg entlang der Strecken der französischen Ostbahn-Gesellschaft gemacht wurden. Ein herausragendes Zeitdokument mit vielen seltenen Ansichten.

- **02-081: „Aller – retour“. Les chemins de fer français entre vapeur et grande vitesse,** von Marc Dahlström (†). Grenoble (PEF) 2002. 128 Seiten. Großformat 24 x 32 cm. Hardcover. 54 €.

Der seit mehr als einem Jahrzehnt verstorbene Eisenbahnfotograph Marc Dahlström muss Freunden der französischen Bahnen nicht vorgestellt werden. Der vorliegende Bildband enthält 160 Farbaufnahmen, die Dahlström zwischen 1960 und 1984 von den französischen Eisenbahnen in einer Phase umfassenden Strukturwandels und Umbruchs gemacht hat.

- **02-082: Regards. Un album passionnant sur les chemins de fer secondaires français,** von Jean Ricaud und Joël Royer. Breil-s-R. (Cabri) 2002. 216 Seiten. Großformat 24 x 32 cm. Hardcover. 54 €.

Dieser neue Bildband aus der Reihe „Images Ferroviaires“ zeigt über 500 Aufnahmen (davon etwa die Hälfte in Farbe), die der Fotograf Ricaud seit den 50-er Jahren des 20. Jahrhunderts auf den französischen Klein- und Nebenbahnen aufgenommen hat.

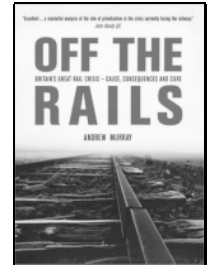


Großbritannien

⇒ Allgemeine Verkehrsgeschichte:

- **02-083: Off the rails: The Crisis on Britain's Railways,** von Andrew Murray. London (Verso) 2002. 224 Seiten. Format 13 x 20 cm. Softcover. ISBN 1-859844-96-0. 17 €.

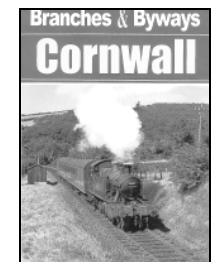
Dieses popularisierende Fachbuch stellt die Auswirkungen des von der Thatcher-Regierung eingeleiteten Privatisierungsprozesses auf das britische Eisenbahnwesen dar, und zwar – wie der Titel zum Ausdruck bringt – in sehr kritischer Weise. Vor allem wird auf das Problem der Erhaltung des Streckennetzes durch Railtrack und die dadurch entstehenden Sicherheitsrisiken eingegangen.



⇒ Regionale Verkehrsgeschichte:

- **02-084: Branches & Byways: Cornwall,** von John Vaughan. Hershaw (OPC) 2002. 256 Seiten. Großformat 22,5 x 30 cm. Hardcover. ISBN 0-86093-566-3. 60 €.

Dieser umfangreiche und sauber gedruckte Band stellt sämtliche Neben- und Stichbahnen in Cornwall vor; er geht dabei auf ihre Bau- und Betriebsgeschichte ein und stellt dar, was heute von diesen Strecken zwischen Plymouth und Penzance übrig geblieben ist. Zahlreiche historische Aufnahmen, ferner aktuelle Fotos von den heute erhaltenen Strecken, Landkartenausschnitte und Übersichtsskizzen illustrieren das empfehlenswerte, wenngleich nicht billige Werk.



- **02-085: The West Cornwall Railway. Truro to Penzance,** von S.C. Jenkins und R.C. Langley. Usk (Oakwood) 2002. 240 Seiten. Format A5. Softcover. ISBN 0-85361-589-6. 32 €.

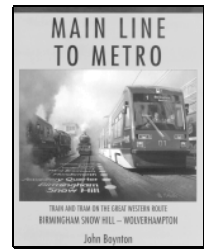
Die Eisenbahn Truro-Penzance, westlichstes Teilstück der als „Great Western Mainline“ bekannten Hauptbahn von London Paddington, feierte im Sommer 2002 ihren 150. Geburtstag. Vor dem Bau dieser Durchgangslinie, die die Cornwall Railway von Plymouth fortsetzte, gab es in diesem Teil Cornwalls bereits zahlreiche Bergwerks- und Industriebahnen, die im vorliegenden, wie bei Oakwood-Publikation üblich, hervorragend gedruckten Buch ebenfalls abgehandelt werden.

- **02-086: The Oxford, Worcester & Wolverhampton Railway,** von John Boynton. Kidderminster (Mid England Books) 2002. 112 Seiten. Format A4. Softcover. ISBN 0-9540839-0-3. 27,50 €.

Dieses sehr akkurat gestaltete und gut gedruckte Buch ist der Strecke Oxford-Wolverhampton, der Keimzelle der früheren West Midland Railway, gewidmet, die Mitte des 19. Jahrhunderts vor allem als Güterverkehrs-Alternativroute nach London unter Umgehung des Knotens Birmingham errichtet wurde und heute – auf den noch betriebenen Teilstrecken – vor allem dem Personen- und Vorortverkehr dient. Zahlreiche alte Aufnahmen zeigen die Entwicklung der Strecke, doch auch auf den aktuellen Betrieb wird eingegangen. Vom selben Autor ist erhältlich:

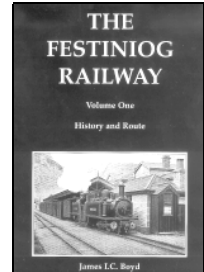
- **02-087: Main Line to Metro. Train and Tram on the Great Western Route Birmingham Snow Hill – Wolverhampton**, von John Boynton. Kidderminster (Mid England Books) 2001. 112 Seiten. Format A4. Softcover. ISBN 0-9522248-9-5. 26,50 €.

Dieser Titel ist der 1999 eröffneten Stadtbahn „West Midland Metro“ sowie den ehemaligen Bahnstrecken gewidmet, auf denen diese Stadtbahn errichtet wurde.



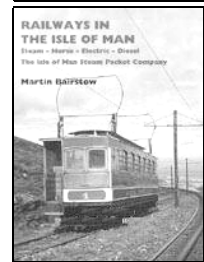
- **02-088: The Festiniog Railway. Volume 1: History and Route**, von James Boyd. Usk (Oakwood) 2002. 302 Seiten. Format A5. Hardcover. ISBN 0-85361-167-X. 46 €.

Die Ffestiniog-Eisenbahn an der walisischen Westküste ist zweifelsohne eine der bekanntesten und beeindruckendsten Schmalspur-Museumsbahnen der Britischen Inseln. Die Strecke, die zu den ältesten des Landes zählt, wurde ursprünglich zur Abfuhr von Schiefer errichtet. Es ist erfreulich, dass sich der Oakwood-Verlag entschlossen hat, Boyds klassische Geschichte der Ffestiniog-Bahn neu aufzulegen (Band 2 über das Rollmaterial folgt in Kürze). Allerdings hat man es bei einem unveränderten Nachdruck der Auflage von 1975 belassen, so dass die Druck- und vor allem die Bildqualität nicht das Niveau erreicht, das man von aktuellen Oakwood-Publikationen gewöhnt ist.



- **02-089: Railways in the Isle of Man**, von Martin Bairstow. Farsley (Bairstow) 2002. 96 Seiten. Format 18 x 24 cm. Softcover. ISBN 1-871944-24-4. 25 €.

Bücher über die Dampf- und elektrischen Bahnen der Insel Man gibt es in großer Zahl; nun legt auch Bairstow in der gewohnten Druck- und Darstellungsqualität ein Handbuch über die Inselbahnen vor, das neben historischer Information zahlreiche ältere und aktuelle Aufnahmen enthält.



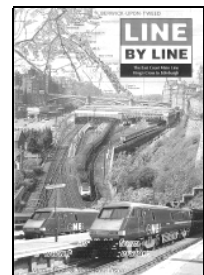
Ebenfalls neu zum Thema „(Dampf-)Eisenbahnen auf der Insel Man“ ist erschienen:

- **02-090: Douglas to Peel**, von Tom Heavyside. Midhurst (Middleton) 2002. 96 Seiten. Format 17 x 24 cm. Hardcover. ISBN 1-901706-688-5. 30 €.

⇒ Betriebsdienst:

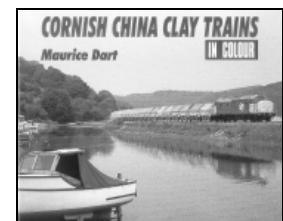
- **02-091: Line by line. Vol. 3: The East Coast Main Line, King's Cross to Edinburgh**, von Martin Buck und Mark Rawlinson. Swindon (Freightmaster) 2002. 140 Seiten. Format A5. Softcover. ISBN 0-9537540-2-2. 31 €.

In der Tradition dieser nützlichen Reihe von Streckenführern für Eisenbahnfreunde und -fotografen wird die britische Ostküsten-Hauptbahn anhand von Streckenplänen, Höhenprofil und zahlreichen, tlw. anhand von Landkartenausschnitten genau lokalisierten Fotos vorgestellt.



- **02-092: Cornish China Clay Trains in Colour**, von Maurice Dart. Shepperton (Ian Allan) 2001. 80 Seiten. Querformat 24,5 x 19 cm. Hardcover. ISBN 0-7110-2753-6. 24,50 €.

Das Feldspatabbaugebiet im Herzen Cornwalls rund um St Austell gehört zu den größten der Welt, und noch immer wird ein beträchtlicher Teil dieses Rohstoffs per Bahn zu den Endverbrauchern und zum Export an die Küste transportiert. Dart stellt in diesem handlichen Bildband den Kaolinverkehr ausschließlich anhand von Farbfotos detailliert vor.



Italien

⇒ Fahrzeuge:

- **02-093: D.343 dall'alba al tramonto**, von Attilio Di Iorio. Salò (ETR) 2002. 48 Seiten. Format 21,5 x 28 cm. Magazinheftung. 10 €.

Dieses Spezialheft der Zeitschrift „I Treni“ ist den Ende der 60er Jahre gebauten bekannten italienischen Dieselloks der Reihe D.343 gewidmet. Der Autor stellt Entwicklung, Bau und Einsatzgeschichte vor, illustriert durch zahlreiche, meist farbige Fotos aus allen Teilen Italiens.

- **02-094: Automotrici endothermiche monomotore**, von Nico Molino und Vanna Zanini. O.O. (Bayard) 2002. 104 Seiten. Querformat 30 x 21,5 cm. Hardcover. 32 €.

Der vorliegende Band ist den einmotorigen Dieseltriebwagen der sog. „ersten Generation“ gewidmet, die von den italienischen Staatsbahnen entwickelt und eingesetzt wurden. Die Fahrzeuge werden in ihrer Entstehungsgeschichte – vor allem in technischer und ästhetischer Hinsicht – ausführlich dargestellt; in der Regel ist eine Fahrzeugskizze beigelegt. Die zahlreichen, häufig älteren und deshalb schon andernorts publizierten Aufnahmen sind in recht guter Qualität wiedergegeben.

⇒ Sonstiges:

- **02-095: Segni di ferrovia**, von Giorgio Stagni. Milano (Selbstverlag) 2002. 48 Seiten. Format 20,5 x 20,5 cm. Hardcover. 20 €.
- **02-096: Il binario in Riviera**, von Giorgia Stagni. Milano (Selbstverlag) 2002. 24 Seiten. Querformat 21 x 14 cm. Magazinheftung. 10 €. Beide Publikationen zu beziehen bei: Giorgio Stagni, Via Govone 100, I-20155 Milano, E-mail <stagni@miol.it>.

Diese beiden kleinen Bildbände stellen das Betriebsgeschehen auf Italiens Bahnen vor allem in den 90er Jahren vor, wobei der geographische Schwerpunkt bei beiden Publikationen auf den wunderschönen, aber leider immer mehr durch Tunnel-Neubaustrecken ersetzten Bahnen entlang der ligurischen Küste zwischen Ventimiglia, Genua und La Spezia liegt. Während „Segni di ferrovie“ nur Schwarzweiß-Bilder enthält, zeigt „Il binario in Riviera“ ausschließlich Farbaufnahmen.

Spanien

⇒ Regionale Verkehrsgeschichte:

- **02-097: Historia del tranvía de Sierra Nevada: La obra del Duque de San Pedro**, von Francisco Gallego Gutiérrez. Granada (Selbstverlag) 2002. 396 Seiten. Format 14,5 x 20,5 cm. Softcover. ISBN 84-607-4331-4. 16 €. Zu beziehen bei: Francisco Gallego Gutiérrez, Cáceres, 11, Zaidín, E-18007 Granada.

Diese taschenbuchartige Veröffentlichung ist der 750-mm-Überlandstraßenbahn gewidmet, die ab 1925 die Flanken der Sierra Nevada östlich von Granada erklimmte und leider 1974 unverständlicherweise stillgelegt wurde. Der Autor hat zahlreiche Dokumente rund um diese Bahn und ihren Initiator gesammelt, doch ist es leider bei der Materialsammlung geblieben, und so fehlt bedauerlicherweise eine eigentliche zusammenhängende Darstellung der Bahngeschichte.

⇒ Fahrzeuge:

- **02-098: El gran libro de las locomotoras españolas**, von Ángel Maestro Martínez, Miguel Cano López Luzzatti und José Luis Ordóñez Fernández. San Lorenzo (Risco) 2002. 300 Seiten. Format 21 x 29 cm. Softcover. ISBN 84-931706-0-7. 46 €.

Dieses für ein breiteres Publikum bestimmte Buch stellt weitgehend den gesamten Triebfahrzeugpark, der auf spanischen Gleisen unterwegs war und ist, in Wort und Bild vor, wobei neben den vielen modernen auch ältere Fahrzeuge berücksichtigt werden. Leider ist man bei der Bildauswahl z.T. etwas lieblos vorgegangen, und die Typenskizzen – so welche vorhanden sind – wurden öfters in ausgesprochen schlechter Qualität oder viel zu klein reproduziert. Nur bedingt empfehlenswert.

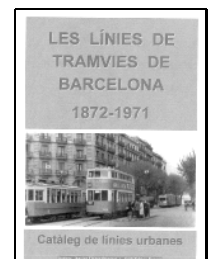
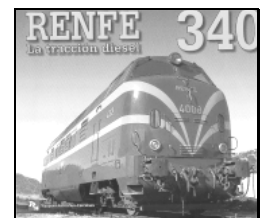
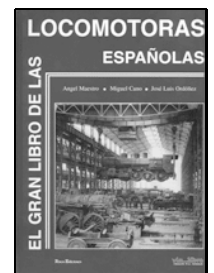
- **02-099: Renfe. La tracción diesel: 340**, von Josep Miquel und Eduard Ramírez. Barcelona (Reserva Anticipada) 2002. 48 Seiten. Querformat 26 x 21,5 cm. Softcover. ISBN 84-95493-14-4. 17 €. Zu beziehen bei: Reserva Anticipada Ediciones, C/ Aribau, 282-284, 7è 3a, E-08006 Barcelona, E-mail <reservaanticipada@retemail.es>.

Dieses sehr gut gedruckte und mit zahlreichen Farbfotos ausgestattete Buch ist der Renfe-Baureihe 340 gewidmet, die der DB-V200 sehr stark ähnelt. Obwohl inhaltlich und technisch einwandfrei, muss das Buch angesichts seines bescheidenen Umfangs als ziemlich teuer bewertet werden.

⇒ Stadtverkehr:

- **02-100: Les línies de tramvies de Barcelona 1872-1971. Catàleg de línies urbanes**, von Xavier Flórez Bosque und Jordi Ibáñez Puente. Carme (Selbstverlag) 2001. 180 Seiten. Format A4. Spiralbindung. In katalanischer Sprache. ISBN 84-931972-0-3. 51 €.
- **02-101: Les línies de tramvies de Barcelona 1872-1971. Catàleg de línies urbanes**, von Xavier Flórez Bosque und Jordi Ibáñez Puente. Carme (Selbstverlag) 2001. CD-ROM. In katalanischer Sprache. ISBN 84-931972-1-1. 21 €.

Diese bemerkenswerten Publikationen (die CD-ROM enthält denselben Inhalt wie das Buch in Form einer WORD-Datei) ist dem in den 1970-er Jahren verschwundenen Barceloniner Straßenbahnnetz gewidmet, zu dem schon eine beachtliche Bibliographie vorliegt (vgl. Buchinfo-Titel 97-093, 97-094, 98-072, 99-064, 02-026). Die Autoren stellen jede einzelne Linie in ihrem Verlauf und anhand des verwendeten Fahrzeugmaterials vor. Die Publikation wird übrigens nur nach Bestelleingang Exemplar für Exemplar einzeln hergestellt, was u.a. den hohen Preis erklärt.



- **02-102: Palma: Història del tramvia elèctric**, von Jordi Biblión Rotger. Palma (Ajuntament) 2002. 132 Seiten. Format A4. Softcover. In katalanischer Sprache. ISBN 84-95267-86-9. 35 €.

Auch zu den Eisen- und Straßenbahnen der Baleareninsel Mallorca wurden im Buchinfo schon zahlreiche Titel besprochen (zuletzt die exzellente Gesamtdarstellung von Cañelles, vgl. Buchinfo-Titel 02-059). Dieses neue Buch gilt speziell dem Straßenbahnnetz von Palma de Mallorca, das in seiner historischen Entwicklung und anhand zahlreicher historischer Aufnahmen dokumentiert wird.

Vereinigte Staaten

⇒ Fahrzeuge / Betriebsdienst:

- **02-103: Field Guide to Modern Diesel Locomotives**, von Greg McDonnell. Waukesha (Kalmbach) 2002. 208 Seiten. Querformat 21 x 14 cm. Softcover. ISBN 0-89024-607-6. 31 €.

In diesem Handbuch stellt der kanadische Lokspezialist und -fotograph McDonnell die derzeit auf US-amerikanischen, kanadischen und tlw. mexikanischen Schienen eingesetzten Streckendieselloks vor. Jede Type wird in Konzeption, Bau- und Betriebsgeschichte dargestellt und anhand von (meist sehr gelungenen) Farbfotos illustriert.

- **02-104: The Pennsylvania Railroad Under Wire**, von William D. Middleton. Waukesha (Kalmbach) 2002. 128 Seiten. Querformat 29 x 22,5 cm. Softcover. 29 €.

Der elektrische Bahnbetrieb der Pennsylvania Railroad wird von Middleton, einem anerkannten Fachmann für elektrische Traktion in Nordamerika (vgl. Buchinfo-Titel 02-063), anhand von etwa 120 meist älteren Schwarzweiß-Aufnahmen vorgestellt und kommentiert.

Jetzt erhältlich: ■ **Buch-Info-Dreijahres-Index 2000-2002**: Eine Auflistung sämtlicher in den Buch-Info-Ausgaben 15 bis 27 enthaltener Titel, geordnet nach Ländersystematik und alphabetischer Titelfolge. Format A5. 20 Seiten. Erhältlich gegen 1,53 € in Briefmarken. Der Index wird Bestellungen, die bis Ende Dezember 2002 eingehen, kostenfrei beigelegt.